Personenkontrolle für Anfänger

Praxis Pool: 20 Schüler lernten die Bundespolizei in Eschwege kennen

Eschwege. In das Aus- und Fortbildungszentrum der Bundespolizei kommt man nicht so einfach hinein. 20 Mädchen und Jungen ist es aber über das Projekt Praxis-Pool Unternehmen doch gelungen und die Pförtner ließen sie passieren. Nach einen kurzen Einführung über die vielfältigen Aufgaben und Einsatzbereiche der Bundespolizei von Polizeihauptkommissar Christian Hilmes erfuhren die jungen Entdecker, dass am Standort in Eschwege für viele Bundespolizisten der Start in den Beruf hier mit der Ausbildung beginnt. In den folgenden zwei Stunden führten die Auszubildenden Lina Hombeck, David Bolle und Hakan Öztürk die Kinder über das weitläufige Areal zu verschiedenen Stationen, an denen angehende Bundespolizisten in verschiedenen Disziplinen ausgebildet wurden. Spannend wurde es beim Situationstraining, bei dem zwei Auszubildende die Aufgabe bekamen, einen Randalierer im Bahnhofsbereich zu stellen, zu überprüfen und die richtigen Maßnahmen einzuleiten. Hier staunten die jungen Besucher nicht schlecht, als deutlich wurde, was von den Bundespolizisten in solch einer Situation alles verlangt wird, während zeitgleich stets der Selbstschutz zu beachten ist. Der Selbstschutz wurde dann noch einmal Thema an einer weiteren Station, dem polizeilichen Einsatztraining, das die PraxisPool-Entdecker gleichfalls sehr beeindruckte. Hier wurde insbesondere vermittelt, wie die Polizisten bei körperlichen Attacken von möglichen Angreifern wirkungsvoll aber auch angemessen reagieren sollen. Dass die Dienstpistole ebenfalls eine Rolle in der Ausbildung spielt, wurde bei der Besichtigung des Kontrollraums der Schießanlage deutlich. Abschließend gewährten die drei Auszubildenden ihren jeweiligen Gruppen auch noch einen Blick in ihren Wohnbereich. Das medienWERK hat auch diese PraxisPool Entdeckertour mit der Kamera begleitet. In Kürze wird dieser Besuch ebenfalls bei den bereits auf der PraxisPool Homepage vorhandenen Filme zu finden sein.

Erlebnisreiche Stunden hatten 20 Kinder bei der Bundespolizei in Eschwege. Fotos: Privat

Bei einem spannenden Rundgang durch die Bundespolizei konnten die Schülerinnen und Schüler die Arbeit der Polizeibeamten hautnah miterleben.

„Kommen, staunen und entdecken“

Über PraxisPool Unternehmen mit dem Motto „kommen, staunen & entdecken“ laden verschiedene Betriebe aus dem Werra-Meißner-Kreis Kinder im Alter zwischen 10 und 14 Jahren ein und öffnen ihnen ihre üblicherweise verschlossene Türen. Die Veranstaltungen sind kostenfrei und dauern in der Regel zwischen ein bis zwei Stunden. Interessierte Eltern und Kinder finden die Angebote unter: www.landaufschwung-wmk.de/praxispool. Hier befindet sich auch das Online-Anmeldeformular. Bei Fragen kann man sich auch an die WFG unter ☎ 05651/74490 wenden.

Die nächsten Termine von Praxis Pool

Die nächsten Entdeckertouren sind am 6. Juni beim Vermessungsbüro Wehrmann in Eschwege, sowie am14. Juni bei der DiaCom Altenhilfe in Eschwege.